Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 135 (2009)

Heft: 5

Rubrik: Die Gewinner des "Nebi"-Kreuzworträtsels (Nr. 4/2009)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

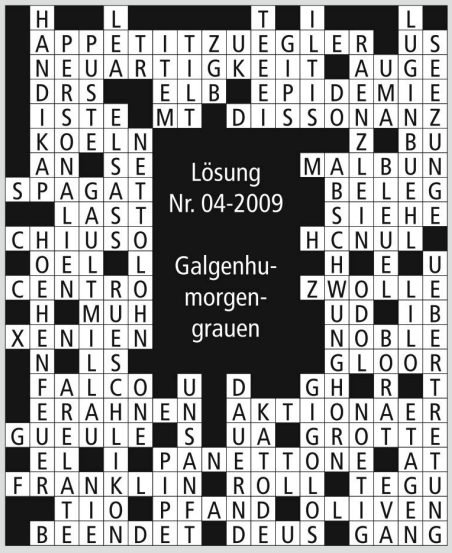
Leserreaktionen

Sagen Sie uns die Meinung!

Hat Sie ein Beitrag besonders gefreut oder geärgert? Vermissen Sie etwas Bestimmtes im ‹Nebelspalter›? Schreiben Sie uns. Verlag und Redaktion sind an den Meinungen und Anregungen ihrer Leserinnen und Leser interessiert. Kurze, prägnante Zuschriften haben grössere Chancen, publiziert zu werden.

Bitte geben Sie Ihren Namen, Vornamen, Wohnort und E-Mail-Adresse an. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Briefe zu redigieren oder zu kürzen.

redaktion@nebelspalter.ch



Die Gewinner des «Nebi»-Kreuzworträtsels (Nr. 4/2009):

1. Preis
ein Victorinox-Expeditions-Kit im Wert von CHF 199.–
Tobias Silbermann, Brambergstrasse 36, 6004 Luzern

2. - 5. Preis
je ein Nebelspalter-Badetuch im Wert von CHF 30.–
Verena Jacobi, Maiholzstrasse 30, 8500 Frauenfeld
Ines Wirz Stampfli, Chasseralstrasse 5, 3270 Aarberg
Marco Mustone, Markrain 248, 5733 Leimbach
Britta Furrer, Wässeren 1, 9043 Trogen

Nächste Verlosung: 19. Juni

Witzerland

Noch bis zum 13. September zeigt das Schweizerische Landesmuseum in Zürich die Sonderausstellung «Witzerland». Zu dieser Reise quer durch die Schweizer Humorgeschichte gehört auch die flüchtigste Gattung der Unterhaltung – jene des mündlich weitererzählten Witzes. Hier eine kleine Auswahl dessen, was es im Landesmuseum gewissermassen zu «musealen Weihen» gebracht hat:

Wisst ihr das Idealgewicht der Schwiegermutter? – 2 Kilo 500 Gramm, Urne inklusive.

Wer hat beim Versteckspielen verloren? Das Gerippe hinter dem Kleiderschrank!

In einem Altersheim. Zwei herkunftslose Mummelgreise, die wie zwei ehrwürdige Stalagmiten in den Fauteuils des Vestibüls sitzen, etwas Sonne beschwingt sie, plaudern bei Tee, halbwarmen Brötchen und Blutorangenschnitzchen über Belangloses, nicht ohne ab und zu mit einem verbalen Federstrich die metaphysische Weltlage zu entrümpeln und neu zu ordnen.

«Übrigens, hast du das auch aufgeschnappt? Martha wird nicht am Montag begraben, das ist auf den Freitag verschoben worden.»

«Das freut mich», funkeln seine müden Augen aus der Wolldecke heraus, «dann geht es ihr doch wieder etwas besser.»

Wie nennen die Kannibalen einen Arzt? – Hot Doc!

Ein Begräbnis. Zwei, die hinten anstehen. Auf einmal flüstert der eine: «Was hat er eigentlich gehabt?» – Der andere flüstert zurück: «Etwa drei Millionen!»

Der eine: «Ich meine, was hat ihm gefehlt?» – Der andere: «Ich schätze, ungefähr fünf Millionen.»

«Nein, an was ist er gestorben?» – «Ja, approximativ über den Daumen gepeilt, meine Rechnungen hat er pünktlich beglichen, an der Differenz.»

Sie: «Stimmt es, dass Nagetiere dumm und gefrässig sind?» – Er: «Aber sicher, mein Mäuschen!»

Was macht eine Frau, wenn ein Mann zick-zack durch ihren Garten rennt? – Weiterschiessen.

Ein Vater macht mit seinem Sohn einen langen Spaziergang. Als sein Sohn eine Biene zertrampelt, schnauzt ihn der Vater an: «Pass doch auf, auch eine Biene ist ein Lebewesen und verdient Respekt! Zur Strafe hast du drei Monate Fernsehverbot.» Auf dem Nachhauseweg überfährt der Vater einen Vogel. Der Sohn darauf lakonisch: «Sagst du es der Mutter, oder soll ich es ihr sagen?»

Was ist der Unterschied zwischen einem Joghurt und einem Mann?
– Joghurt hat Kultur.

Warum riechen Frauen so gut? Weil sie zu siebzig Prozent aus Orangenhaut bestehen.

Zwei Bündner Knaben stehen zufrieden am Rhein. Da sehen sie plötzlich einen Unterländer, der in der Strömung um sein Leben kämpft.

Sagt der eine: «Ist ja echt hart, he, der andere arme Schlucker da kämpft verbissen um sein Leben, und wir stehen nur da und schauen zu.»

Antwortet der zweite: «Du hast recht. Komm, wir setzen uns!»

Walter Keller | Witzerland

Alle Infos: www.witzerland.ch